

**Niederschrift  
über die Sitzung des Wahlausschusses  
zur Feststellung des Wahlergebnisses**

Anlage 26a  
(zu § 61 Abs. 5  
Satz 1 KWahlO)

Borken, den 02.06.2014

I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung des Kreises

Borken  
am 25. Mai 2014 trat heute, am 02.06.2014

nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Funktion
1.	Dr. Hörster, Ansgar	als Vorsitzende/r
2.	Jasper, Markus	als Beisitzer/in
3.	Engbers, Frank	als Beisitzer/in
4.	Wegmann, Christel	als Beisitzer/in
5.	Maus, Johannes	als Beisitzer/in
6.	Sommers, Silke	als Beisitzer/in
7.	Dirks, Günther	als Beisitzer/in
8.	Röhrmann, Uta	als Beisitzer/in
9.	Meyermann, Klaus	als Beisitzer/in
10.	Steiner, Jens	als Beisitzer/in
11.	Bleker, Werner	als Beisitzer/in

Ferner waren zugezogen:

	Brumann, Elisabeth	als Schriftführer(in)
	Alfert, Walter	als Hilfskraft
	Bertels, Mechthild	als Hilfskraft

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekannt gemacht worden.

II Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerischen Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

siehe Anlage

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln<sup>2)</sup>

keine

III Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl.

Die Wahl in den Wahlbezirken hatte das aus der Anlage ..... (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtliche Ergebnis. Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewerber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	Bewerber/in
KWB 01 - Isselburg	Gühnen, Ulrich (CDU)
KWB 02 - Bocholt I	Sommers, Silke (CDU)
KWB 03 - Bocholt II	Thiemann, Ralph (CDU)
KWB 04 - Bocholt III	Boland, Michael (CDU)
KWB 05 - Bocholt IV	Hegering, Stefan (CDU)
KWB 06 - Bocholt V	Sanders, Theo (CDU)
KWB 07 - Rhede I	Wegmann, Christel (CDU)
KWB 08 - Rhede II	Garvert, Magdalene (CDU)
KWB 09 - Borken I	König, Anne (CDU)
KWB 10 - Borken II	Lensing, Paul (CDU)
KWB 11 - Borken III	Aehling, Bernadette (CDU)
KWB 12 - Raesfeld	Berning, Arno (CDU)
KWB 13 - Heiden/Borken-Marbeck	Brun, Annette (CDU)
KWB 14 - Reken	Stilkenbäumer, Wilhelm (CDU)
KWB 15 - Velen	Wendler, Carsten (CDU)
KWB 16 - Gescher	Pohl, Stephanie (CDU)
KWB 17 - Südlohn/Gescher	Engbers, Frank (CDU)
KWB 18 - Stadtlohn I	Konrad, Ludger (CDU)
KWB 19 - Stadtlohn II	Büscher, Barbara (CDU)
KWB 20 - Vreden I	Kipp, Ulrich (CDU)
KWB 21 - Vreden II	Lübbering, Heinrich (CDU)
KWB 22 - Ahaus I	Demes, Annette (CDU)
KWB 23 - Ahaus II	Elpers, Heinz-Josef (CDU)
KWB 24 - Ahaus III	Spahn, Jens (CDU)
KWB 25 - Legden/Schöppingen	Langehaneberg, Berthold (CDU)
KWB 26 - Heek/Schöppingen	Jasper, Markus (CDU)
KWB 27 - Gronau I	Gabbe, Sven (CDU)
KWB 28 - Gronau II	Wirtz, Birgit (CDU)
KWB 29 - Gronau III	Schulte, Markus (CDU)
KWB 30 - Gronau IV	Himmel, Volker Jürgen (CDU)

Im Wahlbezirk

entfielen auf folgende Bewerber/innen


die meisten Stimmen bei Stimmgleichheit. Das von der Wahlleiterin/vom Wahlleiter zu ziehende Los entfiel auf den/die Bewerber/in:

IV Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus der Anlage ..... (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Partei/Wählergruppe/Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v.H.
CDU	82.176	51,84
SPD	35.788	22,58
FDP	6.605	4,17
GRÜNE	13.411	8,46
UWG	9.565	6,03
DIE LINKE	3.357	2,12
Stadtpartei	1.681	1,06
Pro! Bürgerschaft e.V.	414	0,26
AfD	3.342	2,11
PIRATEN	2.189	1,38
insgesamt	158.528	100,00

2. Am Verhältnisausgleich nehmen nicht teil

die Einzelbewerber/innen und folgende Parteien/Wählergruppen, weil für sie keine Reserveliste zugelassen ist:

---

3. Durch Abzug der Stimmen dieser Einzelbewerber/innen, Parteien oder Wählergruppen von der Gesamtstimmenzahl (s. Nummer 1) wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien/ Wählergruppen errechnet:

Gesamtstimmenzahl	158.528
minus Stimmzahl der Einzelbewerber/innen und Parteien/Wählergruppen, die am Verhältnisausgleich nicht teilnehmen	0
= bereinigte Gesamtstimmenzahl	158.528

4. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus den Reservelisten (Mindestzahl der Sitze nach § 3 Abs. 2 des Gesetzes ggf. abzüglich der Sitze, die auf Einzelbewerber/innen und auf Bewerber/innen von Parteien oder Wählergruppen entfallen sind, für die keine Reservelisten zugelassen worden sind) beträgt:

60 Sitze

5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der bereinigten Gesamtstimmenzahl durch die Ausgangszahl der Sitze ergibt, beträgt:

2642,1333

6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

**Tabelle 1**

Partei Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Divisor (mit (4 Nachkommast.))	Sitze ungerundet (4 Nachkommast.)	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	82.176	2642,1333	31,1021	31
SPD	35.788	2642,1333	13,5451	14
FDP	6.605	2642,1333	2,4998	2
GRÜNE	13.411	2642,1333	5,0758	5
UWG	9.565	2642,1333	3,6201	4
DIE LINKE	3.357	2642,1333	1,2705	1
Stadtpartei	1.681	2642,1333	0,6362	1
Pro! Bürgerschaft e.V.	414	2642,1333	0,1566	0
AfD	3.342	2642,1333	1,2648	1
PIRATEN	2.189	2642,1333	0,8284	1
Gesamt	158.528	---	---	60

V. Die endgültig zu vergebenden 60 Sitze verteilen sich wie folgt:

**Tabelle 2** (Berechnung)

Partei Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Divisor (mit (4 Nachkommast.))	Sitze ungerundet (4 Nachkommast.)	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	82.176	2642,1333	31,1021	31
SPD	35.788	2642,1333	13,5451	14
FDP	6.605	2642,1333	2,4998	2
GRÜNE	13.411	2642,1333	5,0758	5
UWG	9.565	2642,1333	3,6201	4
DIE LINKE	3.357	2642,1333	1,2705	1
Stadtpartei	1.681	2642,1333	0,6362	1
Pro! Bürgerschaft e.V.	414	2642,1333	0,1566	0
AfD	3.342	2642,1333	1,2648	1
PIRATEN	2.189	2642,1333	0,8284	1
Gesamt	158.528	---	---	60

**Tabelle 3** (Aufteilung auf die Wahlbezirke und Reserveliste)

Partei, Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Sitze gesamt	Sitze aus Wahlbezirken	Sitze aus der Reserveliste
CDU	82.176	31	30	1
SPD	35.788	14	0	14
FDP	6.605	2	0	2
GRÜNE	13.411	5	0	5
UWG	9.565	4	0	4
DIE LINKE	3.357	1	0	1
Stadtpartei	1.681	1	0	1
Pro! Bürgerschaft e.V.	414	0	0	0
AfD	3.342	1	0	1
PIRATEN	2.189	1	0	1
Gesamt	158.528	60	30	30

VI. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt. Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

Partei/Wählergruppe:	Aus der Reserveliste gewählt
CDU	1. Dr. Zwicker, Kai
SPD	1. Ludwig, Gerhard
	2. Lindenhahn, Elisabeth
	3. Nordholt, Heiko
	4. Tanjsek, Gerti
	5. Fischer, Hans-Georg
	6. Buskase, Heidi
	7. van den Berg, Marco
	8. Röhrmann, Uta
	9. Harks, Otger
	10. Seidensticker-Beining, Barbara
	11. Kuiper, Manfred
	12. Nitsch, Ulrike
	13. Wanning, Norbert
	14. Niemeyer, Dominique
FDP	1. Schöning, Bernard
	2. Busen, Karlheinz
GRÜNE	1. Welper, Gertrud
	2. Eisele, Dietmar
	3. Saatkamp, Maja
	4. Steiner, Jens
	5. Krüger, Sandra
UWG	1. von Borczyskowski, Jörg
	2. Kisfeld, Johannes
	3. Dannenbaum, Angelika
	4. Gausling, Heinz
DIE LINKE	1. Breuer, Heidi
Stadtpartei	1. Krafczyk, Markus
Pro! Bürgerschaft e.V.	keine
AfD	1. Seifen, Helmut
PIRATEN	1. Strestik, Maria

VII Der/Die Wahlleiter/in verkündete das Wahlergebnis. Die Verhandlung war öffentlich, Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem/der Wahlleiter/in, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem Schriftführer/der Schriftführerin genehmigt und wie folgt unterschrieben:

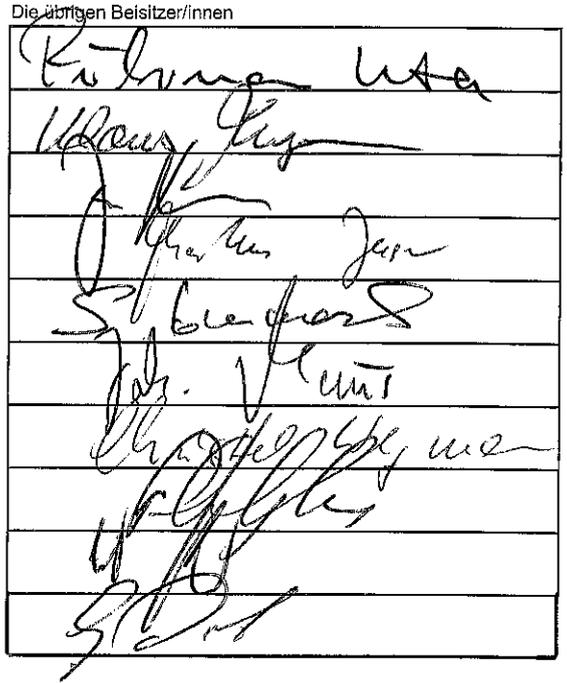
Der/Die Vorsitzende



Der/Die Schriftführer/in

E. Brunner

Die übrigen Beisitzer/innen



Kühnemann Uta  
Hörsing Jutta  
Kühnemann Jörn  
Schubert  
Joh. V. Kuntz  
Kühnemann Jutta  
Kühnemann Jutta  
Kühnemann Jutta

- 
- 1) Nichtzutreffendes streichen.
  - 2) Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahlmitederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung

**Anlage zur  
Niederschrift über die Sitzung des Kreiswahlausschusses zur Ermittlung und  
Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl zum Kreistag des Kreises Borken am  
25.05.2014**

Der Kreiswahlausschuss nahm die nachfolgende Information zu Veränderungen gegenüber dem vorläufigen, am Wahlabend bekannt gegebenen Ergebnis zur Kenntnis

Zuordnungsfehler

Durch ein Zuordnungsproblem in dem Wahlerfassungsprogramm wurden die Ergebnisse in dem Stimmbezirk 7 (Alexander-Hegius-Gymnasium) zunächst dem Kreiswahlbezirk 24 zugeordnet (richtige Zuordnung Kreiswahlbezirk 23), dafür wurden die Ergebnisse des Stimmbezirks 9 (Anne-Frank-Realschule) am Wahlabend dem Kreiswahlbezirk 23 zugeordnet. Richtig ist hier die Zuordnung zum Kreiswahlbezirk 24.

Dadurch ergeben sich in den Kreiswahlbezirken 23 (Ahaus II) und 24 (Ahaus III) gegenüber den am Wahlabend veröffentlichten Ergebnissen folgende Verschiebungen:

Kreiswahlbezirk 23 (Ahaus II)

A	(Wahlberechtigte insgesamt)	+13
A1	(Wahlb. ohne Sperrvermerk)	+68
A2	(Wahlb. mit Sperrvermerk)	-55
B1	(Urnenwähler) (Wähler)	+127
B2	(Briefwähler)	-41
B	(Wähler insgesamt)	+86
C	(ungültige Stimmen)	+4
D	(gültige Stimmen)	82
D1	(CDU, Elpers)	+10
D2	(SPD, Fischer)	+3
D3	(FDP, Horst)	-14
D4	(GRÜNE, Müller-Butzkamm)	+53
D5	(UWG, Bruns-Schmeing)	+28
D6	(LINKE, Quere)	-5
D9	(AfD, Ruzzo)	+8
D10	(PIRATEN, Oeing-Raus)	-1

Kreiswahlbezirk 24 (Ahaus III)

A	(Wahlberechtigte insgesamt)	-13
A1	(Wahlb. ohne Sperrvermerk)	-68
A2	(Wahlb. mit Sperrvermerk)	+55
B1	(Urnenwähler) (Wähler)	-127
B2	(Briefwähler)	+41
B	(Wähler insgesamt)	-86
C	(ungültige Stimmen)	-4
D	(gültige Stimmen)	-82
D1	(CDU, Spahn)	-10
D2	(SPD, Augat)	-3
D3	(FDP, Klein)	+14
D4	(GRÜNE, Eisele)	-53
D5	(UWG, Dues)	-28
D6	(LINKE, Steverding)	+5
D9	(AfD, Wemmers)	-8
D10	(PIRATEN, Helsper)	+1

Die Stimmzettel in den Wahllokalen waren korrekt, ebenso sind die Wahlniederschriften korrekt. Es handelt sich lediglich um ein Darstellungsproblem am Wahlabend.

**zu Ziffer 2.2 der Niederschrift**

**Der Kreiswahlausschuss nahm die nachfolgende Veränderungen gegenüber dem vorläufigen, am Wahlabend bekannt gegebenen Ergebnis zur Kenntnis bzw. nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:**

**Kreiswahlbezirk 2 (Bocholt I)**Briefwahlbezirk Wbz. 1

Zahl der Wähler (Kennbuchstabe B)	-1
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	-1
Ungültige Stimmen (Kennbuchstabe C)	-1

Übertragungsfehler

**Kreiswahlbezirk 4 (Bocholt III)**Briefwahlbezirk Wbz 18

Zahl der Wähler (Kennbuchstabe B)	-1
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	-1
Ungültige Stimmen (Kennbuchstabe C)	-1

Irrtümlich wurde eine nicht abgegebene Stimme für die Kreistagswahl als Wähler und als ungültig gewertet.

**Kreiswahlbezirk 5 (Bocholt VI)**Briefwahlbezirk Wbz 19

Ungültige Stimmen (Kennbuchstabe C)	-1
Gültige Stimmen (Kennbuchstabe D)	+1
FDP (Kennbuchstabe D3)	-1

Durchgabefehler bei der Schnellmeldung

**Kreiswahlbezirk 6 (Bocholt V)**Stimmbezirk 21, GSV Liebfrauen Barlo

Zahl der Wähler (B)	-1
Zahl der Briefwähler(B2)	-1
Zahl der ungültigen Stimmen (C)	-1

Übertragungsfehler

**Kreiswahlbezirk 6 (Bocholt V)**Briefwahlbezirk Wbz 21

Urnenwähler (Kennbuchstabe B1)	+3
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	-3

Wähler mit Wahlschein wurden versehentlich als Briefwähler gezählt

**Kreiswahlbezirk 7 (Rhede I)**Stimmbezirk 7, Rathaus Trauzimmer

Urnenwähler (Kennbuchstabe B1)	+12
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	-12

Irrtümlich wurden die abgegebenen Wahlscheine in der Summe B2 (Briefwähler mit berücksichtigt).

**Kreiswahlbezirk 8 (Rhede II)**Stimmbezirk 10, Schulzentrum 2

Urnenwähler (Kennbuchstabe B1)	+3
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	-3

Ergebnisse der Schnellmeldung wurden falsch erfasst.

**Kreiswahlbezirk 8 (Rhede II)**Stimmbezirk 11, Ludgerus-Grundschule

Urnenwähler (Kennbuchstabe B1)	-75
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	+75

Vorsehentlich wurden die Briefwähler als Urnenwähler durchgegeben.

**Kreiswahlbezirk 12 (Raesfeld)****Stimmbezirke 9.1 und 9.2**

Da die Ergebnisse der Briefwahl nur in einem Stimmbezirk ausgezählt wurden, mussten für eine Eingabe in das Wahlerfassungsprogramm die Kennbuchstaben geändert werden. Die Niederschriften sind korrekt. Gegenüber der Schnellmeldung ergeben sich folgende Änderungen:

Zahl der Wahlberechtigten (Kennbuchstabe A)	-15
Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk (A1)	-15

**Kreiswahlbezirk 13 (Heiden/Borken-Marbeck)**Alle Stimmbezirke

Urnenwähler (Kennbuchstabe B1)	-933
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	933

In der Gemeinde Heiden wurde bei der Erfassung der Ergebnisse nicht unterschieden zwischen Urnen- und Briefwählern. Für den Kreiswahlbezirk insgesamt ergeben sich die genannten Änderungen.

**Kreiswahlbezirk 14 (Reken)**Alle Stimmbezirke

Urnenwähler (Kennbuchstabe B1)	-1.196
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	+1.196

In Reken wurden vorsehentlich alle Briefwähler als Urnenwähler erfasst.

**Kreiswahlbezirk 18 (Stadtlohn I)**Stimmbezirk 2 Don-Bosco-Kindergarten

Wähler (B)	+1
Urnenwähler (Kennbuchstabe B1)	+1
Zahl der gültigen Stimmen (D)	+1
CDU (Kennbuchstabe D1)	+1

Durchgabefehler

**Kreiswahlbezirk 20 (Vreden I)**Alle Stimmbezirke

Zahl der Wahlberechtigten (Kennbuchstabe A)	+601
Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk (A1)	+568
Wahlberechtigte mit Sperrvermerk (A2)	+33

Lt. Auskunft der Stadt Vreden wurde bei der Schnellmeldung der Ergebnisse der Kreistagswahl das falsche Wählerverzeichnis zu Grunde gelegt. Mit den Korrekturen ergeben sich die richtigen Zahlen.

**Kreiswahlbezirk 21 (Vreden II)**Alle Stimmbezirke

Zahl der Wahlberechtigten (Kennbuchstabe A)	+767
Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk (A1)	+758
Wahlberechtigte mit Sperrvermerk (A2)	+9

Lt. Auskunft der Stadt Vreden wurde bei der Schnellmeldung der Ergebnisse der Kreistagswahl das falsche Wählerverzeichnis zu Grunde gelegt. Mit den Korrekturen ergeben sich die richtigen Zahlen.

Stimmbezirk 14 (Pfarrheim St. Marien)

Urnenwähler (Kennbuchstabe B1)	-118
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	+118

Urnenwähler/innen wurden als Briefwähler/innen erfasst.

**Kreiswahlbezirk 26 (Heek/Schöppingen)**Stimmbezirk 4 Gaststätte Wissing

Wähler mit Wahlbrief (Kennbuchstabe B1)	+4
Zahl der ungültigen Stimmen (C)	+4

Durchgabefehler

Alle Stimmbezirke

Urnenwähler (Kennbuchstabe B1)	-1.071
Briefwähler (Kennbuchstabe B2)	+1.071

In der Gemeinde Heek wurde bei der Erfassung der Ergebnisse nicht unterschieden zwischen Urnen- und Briefwählern. Es ergeben sich die genannten Änderungen.